



BERICHTE FÜR DIE RHEINLAND-PFALZ-NEWS BITTE AN rkduebon@gmx.de SENDEN

B-Trainerlehrgang 2020 in Rheinland-Pfalz

Nach vielen Jahren will der Schachbund Rheinland-Pfalz einen Lehrgang zum B-Trainer anbieten. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein gültiger C-Trainerausweis ‚Leistungssport‘ und eine DWZ von 1900. Die Wertungszahl ist keine absolute Grenze. Bei Interessenten mit einer niedrigeren DWZ, die aber die übrigen Voraussetzungen erfüllen, entscheidet die Ausbildungskommission über die Möglichkeit der Teilnahme. Ein Anspruch besteht allerdings nicht. Erfreulicherweise konnte für den Lehrgang Herr Joachim Gries aus Hessen als Dozent gewonnen werden. Er hat bereits mehrere B-Trainerlehrgänge in Hessen und Baden erfolgreich geleitet.

Der Lehrgang umfasst sechzig Lerneinheiten an insgesamt drei Wochenenden.

Termin 1: 25./26.04. (Themenvergabe, Kaderstruktur im DSB und auf Landesebene, Rahmentrainingsplan Teil 1)

Termin 2: 02/03.05. (Training mit Kaderspielern, Fördermöglichkeiten, Taktik-, Endspieltraining, Rahmentrainingsplan Teil 2)

Termin 3: 11./12.07. (Prüfung)

Der Lehrgangsort ist in der Region in Rheinland-Pfalz, aus der die meisten Teilnehmer kommen, und wird nach Ablauf der Meldefrist (01.03.2020) bekannt gegeben. Der Lehrgang wird nur dann durchgeführt, wenn mindestens zehn Teilnehmer verbindlich (d. h. nach Entrichtung der Teilnehmergebühr) bis zum 01.03.2020 zusagen.

Die Lehrgangsgebühr beträgt 200,- Euro und beinhaltet sechs Mittagessen und die Lehrgangsmaterialien.

Die Übernachtung ist selbst zu organisieren und somit nicht in der Lehrgangsgebühr enthalten.

Nach der Anmeldung (per Mail an klheid@gmx.de oder per Briefpost: Klaus Heid, Auf der Gasse 42, 54298 Orenhofen) wird die Bankverbindung zur Überweisung der Lehrgangsgebühr mitgeteilt. Weitere Auskünfte sind telefonisch unter 06580 483 (ab 19 Uhr) zu erhalten.

Dieser Lehrgang kann auch für die Fortbildung der bereits erworbenen B-Lizenz verwendet werden.

Klaus Heid

Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände

Vom 30. August bis 05. September findet die diesjährige Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände (DSMMLV) in Ingolstadt (Bayern) statt. Der Schachbund Rheinland-Pfalz e. V. war in den letzten Jahren jeweils mit einer Mannschaft 50+ und 65+ vertreten, wobei die Mannschaft 50+ im Vorjahr auf dem dritten Platz landete und vor zwei Jahren sogar Deutscher Vizemeister wurde.

Es können auch in diesem Jahr wieder zwei Mannschaften teilnehmen. Bei Interesse an der Teilnahme bitte bei Lothar Kirstges, Römerweg 10, 56626 Andernach, 02632/44626, Mail: l-kirstges@t-online.de, melden (Meldeschluss: 30. April 2020). Wird die Zahl von acht Anmeldungen übertroffen, erfolgt die

Auswahl anhand der aktuellen Elozahl.

Teilnehmen kann jede Schachspielerin/jeder Schachspieler ab dem Geburtsjahr 1955 (65+) bzw. 1970 (50+). Der Schachbund Rheinland-Pfalz trägt die Kosten der Anmeldung (je Mannschaft 200 Euro) und zahlt jedem Teilnehmenden einen Zuschuss von 100 Euro. Übersteigende Kosten für Übernachtung und Anreise müssen von den Teilnehmern selbst getragen werden.

Alle Infos zum Turnier (Modus, Austragungsort etc.) können der Homepage des Schachbundes Rheinland-Pfalz <https://sbrp.de/Seniorenschach> entnommen werden.

Lothar Kirstges

Jugend-Grand-Prix 2020 wieder mit 5 Turnieren

Inzwischen ist die Turnierserie *Jugend-Grand-Prix* fest im Jugendturnierkalender etabliert. Auch in diesem Jahr wird sie an fünf Orten in der Vorderpfalz Station machen. Die Ausrichter SK Frankenthal, Südwest Ludwigshafen, Post SV Neustadt, SF Limburgerhof und SC Schifferstadt freuen sich auf schachhungrigen Nachwuchs, nicht nur aus dem Pfälzischen Schachbund. Die Turniere sind offen und somit auch für Kinder und Jugendliche anderer Verbände zugänglich. Beginnen wird der

SK Frankenthal am 21.03.2020. Im letzten Jahr nahmen bis zu 120 Spielerinnen und Spieler teil. Zu den *Grand-Prix*-Turnieren wird es auch wieder ein ABC-Turnier geben. Beim Finale in Schifferstadt werden dann die Sieger der Gesamtwertungen bekanntgegeben. Alle Infos und Ansprechpartner finden sich in der Ausschreibung und auf der Homepage: <http://jugend-grand-prix.schachjugend-pfalz.de>.

Dirk Hirse

Rheinland-Pfalz-Liga – 6. Runde am 29. Januar

Spiel	Heim-Mannschaft	Gast-Mannschaft	Ergebnis
1	SG Speyer-Schwegenheim II	SC Pirmasens 1912	6½:1½
2	SV Koblenz 03/25 II	SC Heimbach-Weis/Neuwied II	5:3
3	Sfr.Mainz 1928	SV Schott Mainz II	5½:2½
4	SG Trier	SV Spr. Siershahn	4½:3½
5	SK 1912 Ludwigshafen	SC Landkrone	6½:1½

Mit einem deutlichen Sieg über den bis dato auf dem zweiten Tabellenplatz liegenden SC Pirmasens untermauerten die Domstädter ihre Aufstiegsambitionen. Angesichts des nicht allzu schwierigen Restprogramms dürfte ihnen die Meisterschaft kaum noch zu nehmen sein. Aber einen ‚Ausrutscher‘ dürfen sie sich nicht erlauben – die Schachfreunde Mainz bleiben ihnen dicht auf den Fersen.

Am Tabellenende deutlich abgeschlagen der SC Heimbach-Weis und der SC Landkrone, die in der letzten Runde aber noch aufeinandertreffen.

Tabelle nach dem 6. Spieltag

Rang	Mannschaft	MP.	BP.
1	SG Speyer-Schwegenheim II	10:2	30½
2	Sfr.Mainz 1928	9:3	29½
3	SV Koblenz 03/25 II	8:4	27
4	Pirmasens 1912	8:4	23
5	SG Trier	6:6	26½
6	TSV Schott Mainz II	6:6	25½
7	SK 1912 Ludwigshafen	6:6	24
8	SV Spr. Siershahn	5:7	22
9	SC Heimbach-Weis/Neuwied II	2:10	16½
10	SC Landkrone	0:12	14½

Rheinland-Pfalz-Liga Nord – 6. Runde am 29. Januar

Spiel	Heim-Mannschaft	Gast-Mannschaft	Ergebnis
1	SC Remagen-Sinzig II	SC ML Kastellaun	3½:4½
2	SC 1924 Kettig	SG Trier II	4½:3½
3	VfR-SC Koblenz	SC Wittlich 1947	5½:2½
4	SF Nickenich	SV Turm Lahnstein	2:6
5	SG Schweich-Trittenheim	SV Koblenz 03/25 III	5:3

Nach der überraschenden Niederlage von Koblenz gegen Schweich-Trittenheim zieht nun Kastellaun dem Verfolgerfeld davon und hat mittlerweile drei Punkte Vorsprung.

Verkehrte Welt: Schweich gewinnt gegen den Tabellenzweiten und fällt vom neunten auf den zehnten Platz zurück. Denn der bisherige Tabellenletzte Lahnstein hatte mit dem 6:2 gegen Nickenich einen noch deutlicheren Sieg gelandet. Überhaupt waren in dieser Runde (fast) durchweg die in der Tabelle tiefer stehenden Mannschaften erfolgreich. Eine Prognose über Meisterschaft und Abstieg scheint für diese Spielklasse zum derzeitigen Standpunkt noch gewagt.

Tabelle nach dem 6. Spieltag

Rang	Mannschaft	MP.	BP.
1	SC ML Kastellaun	10:2	26
2	SV Koblenz 03/25 III	7:5	25
3	SC Remagen-Sinzig II	6:6	28
4	VfR-SC Koblenz	6:6	25
5	SG Trier II	6:6	23
6	SF Nickenich	6:6	22½
7	SC 1924 Kettig	6:6	21
8	SC Wittlich 1947	5:7	25
9	SV Turm Lahnstein	4:8	22½
10	SG Schweich-Trittenheim	4:8	22

Rheinland-Pfalz-Liga Süd – 6. Runde am 29. Januar

Spiel	Heim-Mannschaft	Gast-Mannschaft	Ergebnis
1	SC Schifferstadt	SC 1997 Lambsheim	3½:4½
2	Vorwärts Orient Mainz	SK Bingen	1½:6½
3	SC 1975 Bann	Post SV Neustadt	5½:2½
4	SK Frankenthal II	SK Landau II	4½:3½
5	SC Bellheim	SG Kaiserslautern 1905	4:4

In der sechsten Runde verzeichnete die SG Kaiserslautern in Bellheim ein überraschendes Remis, während Frankenthal in Landau nichts anbrennen ließ und nun mit einem hauchdünnen Vorsprung die Tabellenführung übernahm.

Der Meister der 2. Rheinland-Pfalz-Liga Süd wird wohl zwischen diesen Vereinen ausgemacht. Und das wird vermutlich beim Aufeinandertreffen der beiden in der achten Runde geschehen.

Am Ende sieht es für Schifferstadt ganz düster aus; Vorwärts Orient kann noch hoffen.

Tabelle nach dem 6. Spieltag

Rang	Mannschaft	MP.	BP.
1	SK Frankenthal II	12:0	35
2	SG Kaiserslautern 1905	11:1	34
3	SK Bingen	7:5	26½
4	SC 1975 Bann	7:5	21½
5	SC 1997 Lambsheim	6:6	21½
6	SK Landau II	5:7	23½
7	Post SV Neustadt	5:7	23½
8	SC Bellheim	4:8	22½
9	Vorwärts Orient Mainz	3:9	16½
10	SC Schifferstadt	0:12	15½

Roland Dübon

Lise-Meitner-Gymnasium Maxdorf: Optimale Voraussetzungen für nachhaltiges Schulschach!

In Maxdorf wird durch die dortige Schulleitung und -organisation ein Nährboden für erfolgreiches Schulschach und Schach im Allgemeinen geboten. Dies ist absolut bemerkenswert und sollte Vorbild für viele Schulen sein. An zwei Tagen in der Woche laufen ca. dreieinhalb Stunden Schach im Lise-Meitner-Gymnasium. Seit Jahren werden auf dieser Basis Kinder und Jugendliche an das Schach herangeführt und dafür begeistert. Eine stattliche Zahl von neuen Mitgliedern konnte über dieses Angebot für verschiedene Vereine in der Region gewonnen werden.

Der Ganztagskoordinator des Gymnasiums, Herr Reichel, unterstützt die Schachaktivitäten voll, die Zusammenarbeit ist hervorragend. Mittlerweile sind, mit mir, zwei weitere Schachtrainer dort aktiv. Wir konnten für die Pfälzische Schulschachmannschaftsmeisterschaft insgesamt acht Mannschaften anbieten. Unsere Mädchenmannschaft errang sogar den Pfalzmeistertitel und darf am 29. Februar in Oppenheim um den Rheinland-Pfalz-Titel kämpfen. Diese erfolgreiche Arbeit hat die ehemalige Referentin für Schulschach, Marion Kremer, über Jahre hinweg aufgebaut, und hierfür kann man gar nicht genug danken. Die Schule erhielt für ihr schachliches Engagement im Jahr 2014 das Prädikat „Deutsche Schachschule“ der

Deutschen Schachjugend und steht weiterhin vor einer sehr positiven Zukunft für Schach.

Bernd Kühn



Schulschach am Lise-Meitner-Gymnasium Maxdorf

Offene RLP U8 Einzelmeisterschaft 2020

Am 01. Februar fand die offene Einzelmeisterschaft der Altersklasse U8 der Schachjugend Rheinland-Pfalz statt.

Veranstaltungsort war, wie in den letzten Jahren auch, das *Dynamikum* in Pirmasens. Es bot den Teilnehmern wieder perfekte Spielbedingungen und auch ein sehr gutes Programm zwischen den einzelnen Runden.

Organisator vor Ort war der zweite Vorsitzende der SJRP Ludwig Peetz, unterstützt von Michael Müller vom SC Pirmasens. Die Turnierleitung übernahm Stefan Ritzheim, unterstützt von Frank Görger.

Es fanden sich erfreulicherweise 34 Teilnehmer zum Turnier ein. Neben schon erfahrenen Spielern, die bereits an den U10-Einzelmeisterschaften der SJRP oder der Regionalverbände teilnahmen, waren auch einige, die noch über wenig Turnierfahrung verfügten.

Alle Spieler konnten mit Urkunde, Sachpreis und viel guter Laune den Weg nach Hause antreten. Einen Pokal erhielten folgende Spieler.

- 1. Platz: Amiran Balashvili
- 2. Platz: Amil Aliyev
- 3. Platz: Ludwig Vlach
- Bestes Mädchen: Elea Weyerer

ABSCHLUSSTABELLE

Rang	Name	Verein/Ort
1	Wolf, Noah	Vorwärts Orient Mainz
2	Vlach, Ludwig	SG Trier
3	Trenkelbach, Silas	TSG Eisenberg Schach
4	Aliyev, Amil	SG PST-Trier
5	Tesfai, Dejen	SG PST-Trier
6	Frydel, Helena	Schachakademie Trier
7	Paletta, Alexander	SK Maxau-Wörth
8	Weyerer, Elea	SV Oberursel
9	Voegeli, Simone	SC Bad Dürkheim
10	Bundan, Edward	SV Osnabrück
... 34 Teilnehmer-/innen		